

Afrika: Sudan
Sudan - Schatzkammer der Pharaonen

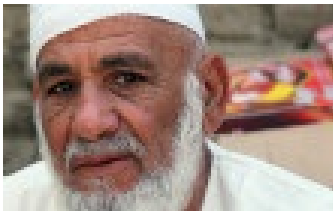
Gummersbach, 17.05.2025

Highlights

- Alle Höhepunkte des Nordsudans
- Khartoum - Hauptstadt am Blauen und Weißen Nil
- Naga - Löwentempel und „Römischer Kiosk“
- Eindrucksvolle Pyramiden von Meroe
- UNESCO-Weltkulturerbe Jebel Barkal
- Alte nubische Hauptstadt Old Dongola

Reisebeschreibung

Das drittgrößte Land Afrikas besteht zu einem Drittel aus Libyscher Wüste im Norden und Nubischer Wüste im Westen. Es erwartet uns eine faszinierende Reise entlang des Nil, der Lebensader dieses Landes. Seit Urzeiten schlängelt sich der Fluss durch die Weite der Wüsten und ermöglichte das Entstehen früher Hochkulturen. Über drei Jahrtausende herrschten die Pharaonen im alten Ägypten und hinterließen zahlreiche eindrucksvolle Zeugnisse. Das antike Nubien reichte vom 1. Nilkatarakt bis weit nach Süden. Im legendären Goldland Kusch, auf dem Gebiet des heutigen Sudan, vertrieben um 900 v. Chr. schwarzafrikanische Fürsten die ägyptischen Herrscher und errichteten ein Imperium, das zeitweilig bis zum Nildelta reichte und dessen Kultur die ägyptische gelegentlich noch übertraf. Im Laufe der Jahrhunderte versank sie im Sand und ihre Monumente werden erst allmählich wieder ausgegraben. Zahlreiche Pyramiden, prachtvoll geschmückten Grabkammern, gewaltige Ruinen von Palästen und Tempeln, bunte Märkte und freundliche Menschen sind nur einige der vielen Höhepunkte unserer Reise! Wir erleben Afrikas längsten Fluss, das scheinbar zeitlose Leben an seinen grünen Ufern und die Stille der Wüste.



Reiseverlauf

1. - 14. Tag **Sudan Rundreise**

Bitte beachten Sie: Aufgrund der aktuellen politischen Lage können keine Reisen in den Sudan durchgeführt werden. Neubuchungen und Anfragen können wir aus denselben Gründen aktuell nicht annehmen.

1. Tag: **Flug von Frankfurt nach Khartoum**

Hier werden Sie von Ihrem Reiseleiter am Flughafen empfangen und ins Hotel gebracht. Übernachtung im Khartoum Plaza Hotel.

2. Tag: **Stadtrundfahrt in Khartoum 1×F**

Die morgendliche Stadtrundfahrt in Khartoum verbinden Sie mit einem Besuch des Nationalmuseums, des ethnografischen Museums sowie des traditionellen Souks. Bei Sonnenuntergang genießen Sie vom Burj al Fateh den Ausblick über den Zusammenfluss von Weißen und Blauen Nil. Übernachtung wie am Vortag.

3. Tag: **Tempelruinen von Naqa – Musawwarat as-Sufra – Meroe 1×(F/M/A)**

Heute verlassen Sie Khartoum und folgen dem längsten Fluss der Erde Richtung Norden, bevor Sie an einem unscheinbaren Abzweig auf eine Piste abbiegen. Ihr Ziel: die einzigartigen Tempel von Naqa. Am Fuß des Jebel Naqa besuchen Sie unter anderem den berühmten Löwen-Tempel und die Hathor-Kapelle. Vorbei an Sanddünen und Kamelkarawanen geht die Fahrt weiter nach Musawwarat as-Sufra. Dort erwarten Sie labyrinthisch verbundenen Tempelanlagen mit einzigartigen Darstellungen der Götterwelt.

Am späten Nachmittag erreichen Sie Meroe, die ehemalige Hauptstadt des meroitischen Reiches am oberen Nil. Übernachtung im Raidan Tourist Village. (Fahrzeit ca. 5-6h).

4. Tag: Königsstadt Meroe 1×(F/M/A)

In Meroe befindet sich das wohl eindrucksvollste Pyramidenfeld der Antike. Zahlreiche Pyramiden ragen aus dem roten Sand der Sahara empor und erinnern an längst vergangene Zeiten. Die Geheimnisse einiger Grabstätten und Tempelanlagen warten noch heute darauf entdeckt zu werden. Inmitten von Sanddünen durchstreifen Sie die Königsgräber, besichtigen die rätselhaften steinernen Elefanten und erkunden den Pyramidenkomplex der Schwarzen Pharaonen von Nubien. Übernachtung wie am Vortag.

5. Tag: Bayuda-Wüste – Pyramiden von Nuri – Merowe 1×(F/M/A)

Bis nach Ad-Dammer fahren Sie entlang des Nil und beginnen dort die Bayuda-Wüste zu durchqueren. Bei Merowe besuchen Sie die Pyramiden in Nuri, die in der Zeit des Pharaos Taharka und seiner Söhne aus der 25. Dynastie erbaut worden sind. Übernachtung im Hotel Merowe Tourist Village. (Fahrzeit ca. 6-7h).

6. Tag: Jebel Barkal – Tempel von Napata 1×(F/M/A)

Ziel des heutigen Tages ist der heilige Berg „Jebel Barkal“. Zunächst stoppen Sie an der Nekropole von el-Kurru mit Besichtigung des großen Amun-Tempels von Napata sowie der umliegenden Tempel, welche im 15. Jh. v. Chr. von Thutmose III. erbaut wurden. Auf dem Rückweg vom Jebel Barkal statuen Sie noch einem versteinerten Wald einen Besuch ab. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 2-3h).

7. Tag: Old Dongola – Kerma 1×(F/M/A)

Besuch von Old Dongola, einst prosperierendes christliches Zentrum und Hauptstadt des Reichs von Makuria (ca. 700-1150 n. Chr.) am Nil. Besichtigung einer christlichen Kathedrale, die später die erste Moschee im Sudan wurde. Weiterfahrt nach Kerma, der Hauptstadt der Kerma-Kultur (aus dem 3. und 2. Jahrtausend v. Chr.). Übernachtung im Al-Defuffa Resort. (Fahrzeit: ca. 5-6h).

8. Tag: 3. Nilkatarakt – Tumbus 1×(F/M/A)

Fahrt zum 3. Nilkatarakt. Von einem schön gelegenen Berg haben Sie eine imposante Aussicht auf den Katarakt. Weiterreise nach Tumbus, vorbei an malerischen Dörfern, wo Sie eine unvollendete Statue besichtigen können. Unterwegs besuchen Sie die prähistorischen Felszeichnungen in Sabu. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

9. Tag: West Daffufa – Sessabi – Soleb 1×(F/M/A)

Sie besuchen das Museum und die Palastruinen von Daffufa. Das Tagesziel Soleb ist nicht mehr weit. Mit Sessabi erreichen Sie die südlichste befestigte Stadt unter Pharaos Echnaton (Amenophis IV.). Übernachtung in einem sehr einfachen nubischen Haus mit Gemeinschaftsbad. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

10. Tag: Sedeinga – Tempelanlage der Königin Teje 1×(F/M/A)

Der Tag beginnt in Sedeinga mit der Besichtigung der Reste der Tempelanlage von Königin Teje – Mutter der Akhenaten. Bei dem Besuch einer Schule sowie einer nubischen Familie haben Sie die Gelegenheit die Menschen kennenzulernen und an Ihrem Alltagsleben teilzuhaben. Am Nachmittag genießen Sie einen Spaziergang am Nilufer, bevor Sie eine kurze Bootsfahrt mit einheimischen Fischern unternehmen. Mit etwas Glück können Sie hier Nilkrokodile beobachten. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit: ca. 3-4h).

11. Tag: Soleb – Merowe 1×(F/M/A)

Morgens besichtigen Sie den Tempel von Soleb, der dem Gott Amun-Ra und dem Mondgott Neb-Maat-Ra geweiht ist. Ca. im 16. Jh. v. Chr. erbaut, diente der Tempel als Festplatz für Rituale und Feierlichkeiten. Unterwegs nach Merowe besuchen Sie einen der farbenfrohen Wochenmärkte. Anhand der angebotenen Vielfalt wird die Fruchtbarkeit der Region besonders deutlich. Übernachtung im Merowe Tourist Village (Fahrzeit: ca. 3-4h).

12. Tag: Nubische Wüste – Omdurman – Khartoum 1×(F/M)

Nach Sonnenaufgang brechen Sie auf und durchqueren die Nubische Wüste über Sandhügel, vorbei an Dornsträuchern bis nach Omdurman. Hier erwartet Sie ein besonderes Erlebnis. Am Grab des Ordensgründers Hamed erleben Sie das Trommeln und die religiösen Gesänge der berühmten „tanzenden Derwische“. Übernachtung im Khartoum Plaza Hotel. (Fahrzeit: ca. 5-6h).

13. Tag: Khartoum – Abreise 1×F

Am Morgen besuchen Sie den größten Kamelmarkt des Landes vor den Toren der Stadt. Anschließend besichtigen Sie das Wahrzeichen Omdurmans – das Grabmal des Mahdi. Am späten Abend bringt Sie Ihr Reiseleiter zum Flughafen und Sie fliegen zurück nach Deutschland.

14. Tag: Ankunft in Deutschland

Weitere Afrika Reisen finden Sie [hier](#).

, (0x Frühstück / 0x Mittagessen / 0x Abendessen)



Enthaltene Leistungen :

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Khartoum und zurück mit Turkish Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsche Reiseleitung & zusätzliche wechselnde lokale Guides
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen (3 Personen pro Fahrzeug)
- alle Eintrittsgelder laut Programm
- Passregistrierung
- 10 ÜN im Hotel
- 2 ÜN im Gästehaus im Mehrbettzimmer mit Gemeinschaftsbad
- Mahlzeiten: 12×F, 10×M, 9×A

Nicht enthaltene Leistungen :

- Einzelzimmerzuschlag: 230,- € (2 ÜN im Mehrbettzimmer)
- Rail & Fly Ticket, 2. Klasse: 80,- €
- Rail & Fly Ticket, 1. Klasse: 150,- €
- Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- Visum (ca. 40 €)
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Fotogebühren
- Trinkgelder, Persönliches

Teilnehmer/innen

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12